



Hinweis:
 - gestrichelt aufgrund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 30.9.1971

Ausfertigung		Bestandsdarstellungen		Festsetzungen		Sonstige Festsetzungen		Nachrichtliche Übernahmen		Änderungen im Planentwurf					
Stadt Hattingen Bebauungsplan Nr. 52 Grabenstrasse <small>nach dem § 1, 2, 6, ff des Bundesbaugesetzes vom 25. 6. 1950 (BGBL I S. 24) in Verbindung mit den Vorschriften der Bauordnungsverordnung in der Fassung vom 20. 11. 1968 (BGBL I S. 1217), der Planzeichnungsverordnung vom 11. 1. 1965 (BGBL I S. 21), § 4 der Dritten Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 21. 4. 1970 (G. M. S. 29) und § 123 der Landesbauordnung Nr. 10 der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (G. M. S. 95). (BGBL 1969, S. 11)</small>															
Der Bebauungsplan beruht auf dem Blatt: Hattingen, den 22. 3. 1971 L.S. gez. Rühle Stadtbaudirektor		Die Überarbeitung der Bestandsdarstellungen ist dem Liegenschaftskataster und der Ortskarte zu entnehmen. Hattingen, den 10. 4. 1968 Martin Ennsle Dipl.-Ing. Architekt Geschäftsstellen und Holten wurden vom Stadtvermessungsamt angefordert. L.S. gez. Scheuermann Stadtbaudirektor		Für die Einreichung des Planentwurfes: Hattingen, den 21. 9. 70 Martin Ennsle Dipl.-Ing. Architekt Gladbeck, Königberger Str. 21 L.S. gez. Scheuermann Stadtbaudirektor		Dieser Planentwurf gehört zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30. 3. 1971, nach welchem der Plan in Satzung beschlossen und in diesem Zweck ausgestellt werden soll. Hattingen, den 30. 3. 1971 L.S. gez. Brückner Stadtbaudirektor		Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 20. 11. 1968 (BGBL I S. 1217) bis einschließlich 2. 10. 1973 öffentlich ausgestellt. Hattingen, den 4. 6. 1971 L.S. gez. Scheuermann Stadtbaudirektor		Dieser Bebauungsplan gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 22. 11. 1973 ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügen vom 2. 11. 1974 (Akt. E. 82-425/192 (Stadt Hattingen 12) - A. 10/1974) genehmigt worden. Essen, den 7. 3. 1974 L.S. gez. A.H. Landesbauaufsicht Oberregierungsbaurat		Die Genehmigung des Bebauungsplanes und seine Ausfertigung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes am 22. 6. 1974 ist in der Zeit vom 15. 8. 1972 an dem Ort öffentlich bekanntgemacht worden. Hattingen, den 15. 8. 1972 L.S. Der Stadtbaudirektor gez. Scheuermann Stadtbaudirektor		An der Aufstellung dieses Plans hat an der Stadt Hattingen teilgenommen: Hattingen, den 15. 8. 1972 L.S. Der Stadtbaudirektor I.A.	

STADT HATTINGEN BEBAUUNGSPLAN NR. 52 GRABENSTRASSE

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52 „Grabenstraße“
 Verfahrensvermerke zur 1. Änderung

Die Änderung besteht aus diesem Blatt und... Hattingen, den 5. 2. 1973	Für die Erarbeitung der Änderung... Hattingen, den 5. 2. 1973	Dieser Planentwurf gehört zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13. 9. 1973... Hattingen, den 13. 9. 1973	Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 20. 11. 1968 (BGBL I S. 1217) bis einschließlich 2. 10. 1973 öffentlich ausgestellt. Hattingen, den 6. 11. 1973	Dieser Plan gehört zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 22. 11. 1973... Hattingen, den 22. 11. 1973	Die Änderung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügen vom 2. 11. 1974 (Akt. E. 82-425/192 (Stadt Hattingen 12) - A. 10/1974) genehmigt worden. Essen, den 2. 11. 1974 L.S. Landesbauaufsicht Oberregierungsbaurat	Die Genehmigung der Änderung des Bebauungsplanes und ihre Ausfertigung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes am 2. 2. 74 ortsüblich bekanntgemacht worden. Hattingen, den 2. 2. 74	Zu dieser Änderung gehört die gütliche Lösung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Huhrohlenbezirk von 1972. Essen, den 2. 2. 74 Der Verhandlungsleiter I.A.
---	--	--	--	---	---	---	---